



**Ihre Ruhe kommt von innen.
Aber woher kommt die
Unruhe in ihrem Bauch?**

Ihr Blut weiß mehr.

Ihr Labor gibt Ihnen Antworten. Für eine klarere Diagnose bei unklaren Beschwerden.

Unklare gastrointestinale Beschwerden – oft eine diagnostische Herausforderung!

Klagt Ihr Patient wiederholt über eines oder mehrere der folgenden Symptome?^{1,2,3}

- **Bauchschmerzen oder -krämpfe**
- **Dyspepsie**
- **veränderter Stuhlgang wie z. B. Diarrhoe, Obstipation**
- **Flatulenz**
- **oft begleitet von Übelkeit und Erbrechen**

Haben Sie schon einmal an eine Nahrungsmittelallergie gedacht?
Ein spezifischer Bluttest kann Ihnen Klarheit verschaffen.

Bei den meisten Patienten basiert die Diagnostik auf folgenden Schritten⁵

Anamnese inkl. detaillierter Auskunft zu den Ernährungsgewohnheiten, optional ergänzt durch ein Ernährungstagebuch

positivem Testergebnis spezifischer IgE-Untersuchungen gegen Nahrungsmittelbestandteile hilft, potentielle Auslöser zu identifizieren.

zusammen mit

Diese Kombination unterstützt Sie bei der Diagnostik und verbessert Ihr Patientenmanagement.

Verwenden Sie spezifische IgE-Tests, wenn Sie einer Nahrungsmittelallergie auf die Spur kommen wollen.

Auslösende Nahrungsmittelbestandteile gibt es viele – die richtige Labordiagnostik hilft Ihnen bei der Identifizierung

Eine Vielzahl von Nahrungsmitteln sind heute als IgE-spezifischer Allergieauslöser bei Erwachsenen bekannt², aber ...

**... nur einige von Ihnen
verursachen den Großteil der
allergischen Reaktionen!**

Diese sind^{6,7} **Weizenmehl**
Erdnuss Sellerie Kiwi
Sojabohne Kabeljau
Shrimps Haselnuss

Labortests sollten nach dem Verdacht aus der Anamnese und gemäß der Wahrscheinlichkeit aus epidemiologischen Studien veranlasst werden!

Finden Sie die Ursache.
Beginnen Sie mit einer Testung der relevantesten Allergene.

IgE-vermittelte Nahrungsmittelallergien – sowohl die Symptome als auch der Zusammenhang mit der Ernährung sind diagnostisch oft nur schwer zu erfassen

- Eine IgE-vermittelte Nahrungsmittelallergie manifestiert sich nicht immer ab Kindesalter, sondern kann auch erstmalig im Erwachsenenalter auftreten oder entstehen.^{1,4}
- Bei bestimmten Allergenen wie z. B. Nüssen, Fisch oder Krustentieren kann die Sensibilisierung von Kindheit an lebenslänglich bestehen.

Die Symptome können stark variieren

- Die Symptome einer Nahrungsmittelallergie können variieren zwischen **milden**, sich **zunehmend verstärkenden** gastrointestinalen Symptomen bis hin zu **plötzlichen schweren** anaphylaktischen Reaktionen.²

4%

der Erwachsenen haben eine Nahrungsmittelallergie⁴

Nahrungsmittelallergien bei Erwachsenen sollten nicht unterschätzt werden!

Diese Information wurde Ihnen überreicht durch:

**9 spezifische IgE-
Tests pro Quartal
erstattungsfähig
gemäß EBM!**

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen unter der oben angegebenen Kontaktadresse gerne zur Verfügung.

Referenzen: 1. Smuhel K, MD, Adult-Onset Food Allergy; IMAJ 2012; 14: 69-71. 2. Burks AW et al., ICON: Food Allergy; J Allergy Clin Immunol. 2012 Apr;129(4):906-20. 3. Jäger L et al., Nahrungsmittelallergien und -intoleranzen, Urban & Fischer Verlag/Elsevier GmbH, 3. Auflage 2008 pp.68. 4. Chapman A et al., Ann Allergy Asthma Immunol. 2006 Mar;96(3 Suppl 2):S1-68. 5. Chapman A et al., Ann Allergy Asthma Immunol. 2006 Mar;96(3 Suppl 2):S1-68. 6. Boyce JA et al., Guidelines for the diagnosis and management of food allergy in the United States: report of the NIAID-sponsored expert panel. J Allergy Clin Immunol 2010;126(suppl):S1-58. 7. Akiyama H, Imai T, Ebisawa M, Japan food allergen labeling regulation-history and evaluation. Adv Food Nutr Res 2011;62:139-71.